

## **Ergebnisse aus dem Gemeinderat**

Aus der Gemeinderatssitzung am 23.07.2018 werden folgende Ergebnisse mitgeteilt:

### **Bürgerfragen**

#### Wanderparadies Dietingen

Eine Bürgerin erkundigte sich, ob für den Wanderweg zum „Känzele“ noch Wegebaumaßnahmen durchgeführt werden und an welchen Stellen dies geplant ist.

Bürgermeister Frank Scholz erklärte, dass in dieser Woche noch eine Begehung gemeinsam mit der Umweltschutzbehörde vereinbart ist, bei der mögliche Überquerungen über den Bachverlauf abgestimmt werden sollen. Natur- und umweltschutzrechtliche Belange werden hierbei erörtert.

#### Schwarzenbachhalle

Ein Bürger erklärte, dass der Eingangsbereich an der Schwarzenbachhalle in Gößlingen verbessert werden sollte, da die Gefahr besteht, dass bei Starkregenereignissen Wasser in die Halle eindringt.

Bürgermeister Frank Scholz sagt eine Überprüfung zu.

#### Grabenstraße, Gößlingen

Ein Bürger wies daraufhin, dass in der Grabenstraße Ablaufschächte geleert werden sollte, damit diese bei Regenfällen nicht verstopfen.

Bürgermeister Frank Scholz erklärte, dass hierbei Abhilfe geschaffen werden soll.

### **Archiverschließung Gößlingen; Übergabe Findbuch an Gemeinde**

Die Gemeinde hat sich vor einigen Jahren zum Ziel gesetzt, alle Ortsteilarchive aufzuarbeiten und sie auf diese Weise einerseits für die Nachwelt zu erhalten, aber auch als wichtigen zeitgeschichtlichen Beitrag für Nachforschungen in der Gegenwart zugänglich zu machen.

Mit der Übergabe des Findbuchs endete die Aufarbeitung des Archivs im Ortsteil Gößlingen durch die sehr erfahrene Tübinger Historikerin Frau Dr. Birgit Tuchen.

Begleitet wurde die Erschließung des Archivs von Herrn Archivar Armin Braun, der von der Stabsstelle des Landratsamts Rottweil die Aufarbeitung der zeitgeschichtlichen Dokumente unterstützte.

Die im Findbuch des Ortsteilarchivs Rotenzimmern erfassten Dokumente reichen bis ins Jahr 1664 zurück.

Archivar Armin Braun gab in seiner Ansprache einen kleinen Einblick in das 377 Seiten starke Findbuch, das 1881 Archivalieneinheiten auflistet. Archivarin Dr. Birgit Tuchen zog mit einem Augenzwinkern einen Vergleich zum Archiv in Rotenzimmern, das sie zuletzt erfasste. Während etliche Dokumente in Rotenzimmern auf ansehnliche Besitztümer der Einwohner hindeuteten, zeigte sich im Ortsteil Gößlingen das sonst übliche Bild, in dem auch Schuldenbücher auftauchen..

Bürgermeister Frank Scholz hob die gute Arbeit der Archivarin Frau Dr. Tuchen hervor und dankte ebenso Archivar Braun für seine wertvolle Mitarbeit. Mit der Aufarbeitung des Ortsteilarchivs Irslingen, soll die Archiverschließung in unserer Gemeinde in den kommenden Jahren ihren Abschluss finden.

### **Schwarzenbachhalle Gößlingen; Vergabe der Dachdeckerarbeiten**

Bürgermeister Frank Scholz informierte die Ratsmitglieder, dass an der Schwarzenbachhalle Dachziegel aufgrund von Materialfehlern auszutauschen sind. Innerhalb der Ausschreibung ist jedoch kein Angebot für die Dachdeckerarbeiten eingegangen. Es soll daher eine erneute Ausschreibung erfolgen. Eine Entscheidung muss deshalb zu einem späteren Zeitpunkt gefasst werden.

### **Alte Schule Rotenzimmern;**

#### **1. Vergabe der Maler- und Gipserarbeiten**

#### **2. Vergabe der Fensterarbeiten**

Bürgermeister Frank Scholz erläuterte die in der Alten Schule in Rotenzimmern anstehenden Sanierungsmaßnahmen.

Der Gemeinderat beschloss nach kurzer Beratung, die Maler- und Gipserarbeiten an die Firma Rombach und Merkt, Villingen-Schwenningen, zu vergeben und den Zuschlag für die Fensterarbeiten an die Firma Kobel aus Bösinggen-Herrenzimmern zu erteilen. Beide Firmen reichten in ihren Gewerken das jeweils wirtschaftlich günstigste Angebot ein. Die begleitenden Ingenieurarbeiten leistet das Architekturbüro Bantle aus Epfendorf.

### **Kindergarten Böhringen; Vergabe der Malerarbeiten**

Bürgermeister Frank Scholz informierte die Ratsmitglieder über die Ergebnisse der Ausschreibung von Malerarbeiten.

Der Gemeinderat beschloss nach kurzer Beratung, den Zuschlag für die Malerarbeiten an die Firma Rombach und Merkt, Villingen-Schwenningen, zu erteilen, die das wirtschaftlich günstigste Angebot eingereicht hat. Die begleitenden Ingenieurarbeiten leistet das Architekturbüro Bantle aus Epfendorf.

### **Einführung des neuen kommunalen Haushaltsrechts (NKHR) zum 01.01.2020; Beratung und Beschlussfassung**

Der Gemeinderat beschloss nach kurzer Beratung, das Haushalts- und Rechnungswesen der Gemeinde anstatt des zunächst vorgesehenen Termins zu verschieben und das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) zum 01.01.2020 einzuführen. Als Stichtag der Eröffnungsbilanz wurde der 01.01.2020 festgesetzt. Die Umstellung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Kommunalanstalt des öffentlichen Rechts, ITEOS.

### **Zustimmung für die Annahme von Spenden**

Der Gemeinderat stimmte der Annahme von fünf Geld- und Sachspenden, die in den vergangenen Wochen für gemeindeeigene Einrichtungen eingegangen sind, zu.

## **Verschiedenes und Bekanntgaben**

### Bausachen

Vor Beginn der Gemeinderatssitzung fand eine Sitzung des Bauausschusses statt.

Der Bausschuss erteilte das baurechtliche Einvernehmen für folgende Bauvorhaben:

- Ausbau des Dachgeschosses; Wacholderweg, Dietingen
- Neubau Carport mit Geräteschuppen; Dietinger Straße, Böhringen

Über den kurzfristig eingegangenen Bauantrag zur Errichtung eines Schuppens in der Waidbachhalle soll zunächst der Ortschaftsrat Irslingen die Möglichkeit erhalten, eine Empfehlung abzugeben, ehe der Bauausschuss über die Erteilung des baurechtlichen Einvernehmens entscheidet.

### Querungshilfe Gößlingen

Bürgermeister Frank Scholz stellte den Ratsmitgliedern den Entwurf für eine Querungshilfe im Ortsteil Gößlingen vor. Die dafür erstellte Planskizze eines Ingenieurbüros wurde bereits mit den zuständigen Behörden abgestimmt. Mithilfe der Querungshilfe soll zugleich Verkehrsberuhigung erreicht werden. Im nächsten Schritt soll eine Kostenkalkulation erstellt werden, ehe der Gemeinderat im Rahmen der nächsten Haushaltsberatung weitere Entscheidungen treffen wird.

### Ufersicherungsmaßnahme an Schwarzenbach

Am Schwarzenbach in Gößlingen steht derzeit noch eine Ufersicherungsmaßnahme an. Der naturnahe Bachverlauf darf zwar grundsätzlich nicht beeinträchtigt werden, da jedoch eine Erschließungsanlage des Abwasserzweckverbands sowie ein Brückenbauwerk von den Abbrüchen am Ufer beeinträchtigt werden, sind Ufersicherungsmaßnahmen zulässig. Derzeit erfolgen hierfür noch Abstimmungen mit den zuständigen Behörden. Da dies einen Eingriff in die Natur bedeutet, sind im Gegenzug Ausgleichsmaßnahmen notwendig. Hierfür ist eine Grabenaufwertung beim Fischweiher in Maria Hochheim vorgesehen, der mit der Unterstützung des Angelvereins umgesetzt werden soll.

### Weiterentwicklung Breitbandausbaustrategie

Das Landkreisprojekt zum Breitbandausbau ist in unserer Gemeinde im letzten Ausbaustadium umgesetzt worden. Mit dieser Ausbaustufe kann jeder Haushalt mit wenigen Ausnahmen mindestens 30 MB erreichen, teilweise sind bereits 100 MB verfügbar. Da die Entwicklung rasch voran schreitet, kann dies nur ein Zwischenschritt sein. Deshalb ist eine sogenannte Masterplanung in Vorbereitung, wofür Fördermittel beantragt werden können.

Landkreisweit wird außerdem derzeit das Projekt „Schulen ans Netz“ vorangebracht. Dabei steht jede Gemeinde in der Pflicht finanzielle Eigenanteile für jeden Schulstandort abzubringen. Entsprechende Kooperationsverträge des Landkreises sind derzeit in Vorbereitung.

### Rekultivierung ehemaliger Gipsbruch Dietingen

Bei der Gemeindeverwaltung gehen immer wieder Anfragen zum Sachstand der Rekultivierung beim ehemaligen Gipsbruch Dietingen ein. Festzuhalten ist, dass der Großteil der Lastkraftwagen, die derzeit durch die Gemeinde, d. h. insbesondere durch

den Ortsteil Böhringen, fahren, andere Ziele ansteuern. Die Gemeindeverwaltung hat zuletzt aktuelle Informationen beim Gipsbruchbetreiber erbeten.

Es gibt derzeit noch ein Restverfüllvolumen für den ehemaligen Gipsbruch, das etwa 550 Lkw-Ladungen (ca. 15.000 m<sup>3</sup>) entspricht. Diese Verfüllung verzögert sich allerdings, da beim Tunnelvortrieb in Stuttgart derzeit wenig Material anfällt. Es ist leider nicht genau abzusehen, wann die Verfüllung abgeschlossen sein wird. Die Betreiberfirma rechnet jedoch damit, dass die Transporte bis zum Jahresende abgeschlossen sein werden.

Bei der Rekultivierung sind inzwischen 2,7 von 8 Hektar Fläche fertig gestellt und mit Oberboden abgedeckt. Diese Fläche wird inzwischen wieder landwirtschaftlich genutzt. Parallel dazu werden die restlichen etwa 5 Hektar noch mit Oberboden und Humus abgedeckt. Hierzu werden noch ca. 60.000m<sup>3</sup> Material benötigt. Dies entspricht etwa 2.400 Lkw-Anlieferungen. Diese Arbeiten sollen bis Ende 2019 abgeschlossen sein.

### Grüngutentsorgung im Landkreis Rottweil ab 2019

Die Grüngutentsorgung im Landkreis Rottweil wird turnusgemäß zum 01.01.2019 neu ausgeschrieben. Die Sammelstelle im Ortsteil Irslingen sowie die von Bürgerinnen und Bürger aus der Gemeinde ebenfalls genutzten Sammelstellen am Keltenberg (Rottweil/ Marktenbronnen) und Harthausen (nahe Albblickhalle) bleiben erhalten.

Im Ortschaftsrat Irslingen wurde eine neue Sammelstelle angeregt, die sich im Gewerbegebiet Brühl befinden könnte, wenn die Fläche in der Ortsmitte nicht mehr genutzt werden kann. Weitere Prüfungen dauern an.

Die Öffnungszeiten der Sammelstellen werden künftig voraussichtlich auf die Nachmittagsstunden verschoben.

### Ehemaliges Mesnerhaus Maria Hochheim

Mit Schreiben vom 04.07.2018 wurden die Mitglieder des Gemeinderats über den aktuellen Sachstand bezüglich des ehemaligen Mesnerhauses in Maria Hochheim informiert. In Kürze soll ein Gespräch mit dem Eigentümer und weiteren Beteiligten stattfinden. Es ist bekannt geworden, dass sich weitere Interessenten gemeldet hätten. Außerdem gibt bezüglich des ehemaligen Mesnerhauses eigene Überlegungen seitens des Freundeskreises Maria Hochheim.

### Kinderkrippenplätze

Beide Kinderkrippengruppen in der Einrichtung St. Nikolaus Dietingen sind derzeit voll ausgelastet. Auch für das kommende Kindergartenjahr ist eine volle Belegung absehbar. Es gibt Überlegungen unter Einbeziehung aller Kindergartenträger in der Gemeinde, wie in Zukunft weitere Kinderkrippenplätze geschaffen werden können. Die Kirchengemeinden würden es unterstützen, wenn die Gemeinde in Böhringen eine Krippengruppe betreibt. In Betracht kommt dabei gegebenenfalls auch eine Kleingruppe. Die Voraussetzungen zum möglichen Erhalt einer Betriebsgenehmigung sollen nun geprüft werden. Eine Krippengruppe könnte unter günstigen Voraussetzungen frühestens ab 01.03.2019 in Betrieb genommen werden.

### Kinderferienbetreuung

Für Kinderferienbetreuung in der Grundschule Dietingen und der Grundschulaußenstelle Böhringen sind insgesamt 78 Kinder aus allen Ortsteilen angemeldet. Für die einwöchige Ferienbetreuung in Böhringen von 30.07. bis 03.08.2018 sind 25 Kinder angemeldet. Die Ferienbetreuung im Ortsteil Dietingen von 27.08. bis 07.09.2018 wird in der ersten Woche von 54 Kindern und in der zweiten Woche von 60 Kindern besucht. Die gute Resonanz gilt als ein Beleg dafür, dass der Bedarf gegeben ist. Es spricht aber auch für die Qualität und den hervorragenden Ruf, den sich die Ferienbetreuung in der Vergangenheit erarbeitet hat.

#### Rekultivierung ehemaliger Gipsbruch Irslingen

Ein Ratsmitglied erkundigte sich nach der Rekultivierung beim ehemaligen Gipsbruch Irslingen. Hierzu gab es zuletzt einen schriftlichen Informationsaustausch zwischen Gemeinderat und Gemeindeverwaltung.

Bürgermeister Frank Scholz erläuterte die Abläufe bei der Rekultivierung, die ursprünglich bereits im Jahr 2016 in Auftrag gegeben wurde, jedoch weiterhin andauert. Einzelne Ratsmitglieder zeigen ihr Unverständnis, dass diese Maßnahme noch immer nicht abgeschlossen ist.

#### Tiefbauarbeiten in der Kirchbergstraße in Irslingen

Ein Ratsmitglied erkundigt sich nach der Tiefbaumaßnahme eines Energieversorgers in dessen Zusammenhang für die Gemeinde zusätzliche Kosten entstanden sind, die bisher noch nicht nachvollziehbar waren.

Bürgermeister Frank Scholz erklärt, dass die Gemeindeverwaltung die Baumaßnahme des Energiedienstleisters dazu genutzt hat, um eine nebenliegende Schadstelle in der Kirchbergstraße von der ausführenden Firma beheben zu lassen. Der Ortschaftsrat Irslingen wurde darüber informiert. Die Abnahme dieser Arbeiten, die auf die Gemeinde entfallen, ist noch nicht erfolgt. Bei einem Vor-Ort-Termin sollen die Gründe für die Mehrkosten geklärt werden.

#### Einsichtnahme in Gemeinderatsprotokolle

Ein Ratsmitglied erkundigt sich, ob die Mitglieder des Gemeinderats öffentliche Gemeinderatsprotokolle erhalten können.

Hauptamtsleiter Matthias Barth erläutert, dass die Ratsmitglieder bisher auf einen internen Bereich der Gemeindehomepage zugreifen können, mit dem sie Einsicht in Protokollentwürfe erhalten können, die in der Folge zur Unterzeichnung/ Autorisierung jeweils in der nächstfolgenden Gemeinderatssitzung ausgelegt werden.

Die Versendung von Protokollen ist jedoch aus datenschutzrechtlichen Bestimmungen problematisch, da Inhalte zuvor kontrolliert und gegebenenfalls bearbeitet werden müssen. Die Ratsmitglieder haben jedoch wie alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde die Möglichkeit, sämtliche öffentliche Gemeinderatsprotokolle bei der Gemeindeverwaltung einzusehen. Dies wurde in der Vergangenheit gelegentlich von interessierten Bürgerinnen und Bürgern genutzt. Inwieweit das neue Datenschutzrecht eine Versendung von Protokollen möglich macht, wird geprüft.

Nächster Termin Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderats findet voraussichtlich am 24.09.2018 im Ortsteil Böhlingen statt.

**Ihre Gemeindeverwaltung**